

Einführung in das i3-E-One



Kreis Offenbach

Fachdienst 16 – Informationstechnologie

Inhaltsverzeichnis

- 1 Einleitung
- 2 Digitale Tafeln starten
- 3 Programme starten und öffnen
- 4 Die Whiteboard-App benutzen
- 5 Dateien speichern und managen
- 6 Geräte anschließen und verbinden
- 7 Dokumentenkamera und OPS-Computer verwenden
- 8 Weitere Tipps und Tricks



1 Einleitung



An Schulen im Landkreis Offenbach stehen digitale Tafeln der Firma i3technologies zu Verfügung. Die 86 Zoll großen Touchdisplays fungieren als neue digitale Tafel. Der pädagogische und didaktische Einsatz liegt in den Händen der Lehrkräfte und Schulen. Diese Anleitung fasst wichtige Punkte der Einführung und der Bedienung anhand des i3-E-One zusammen.

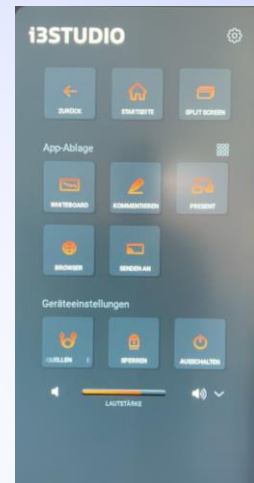
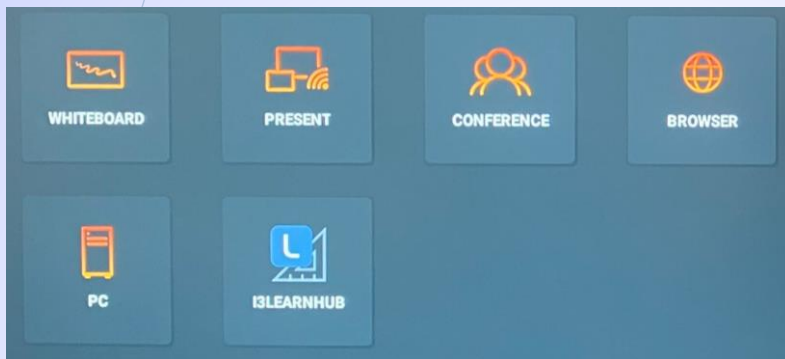
Bei der Reinigung ist folgendes zu beachten: Verwenden Sie zum Reinigen ein Tuch aus 100% Baumwolle oder aus Mikrofaser, welches bei Bedarf leicht mit klarem Wasser angefeuchtet werden kann. Verwenden Sie nur ein leicht angefeuchtetes Tuch, um Fehlfunktionen und mögliche dauerhafte Schäden an elektronischen Teilen zu vermeiden. Wischen Sie zum Schluss alle Teile mit einem trockenen Tuch aus 100% Baumwolle oder Mikrofaser nach.

Zusätzlich sollte unter den Tafeln keine Gegenstände stehen, da beim Herunterziehen der Tafel diese oder die Seitenflügel kaputt gehen können.

Hinweis: Alle nachtragende Bilder sind Screenshots oder selber erstellt.

2 Digitale Tafel starten

Die digitale Tafel wird über den  - Startknopf an der Seite ein- und ausgeschaltet. Danach öffnet sich die Startseite. Über die seitliche Leiste  wird ein zweites Menü geöffnet (i3Studio). Die beiden Menüs sehen wie folgt aus:




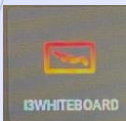
Dabei sind Programme wie das Whiteboard, der Internetbrowser oder die Einstellungen für Helligkeit und Ton.

Bei dem mitgelieferten Stift kann sowohl die Vorder- als auch die Rückseite benutzt werden. Die Fernbedienung kann genutzt werden, um den Bildschirm einzufrieren, die Touchfunktion zu deaktivieren, die Quelle zu wechseln oder diesen ein- und auszuschalten.

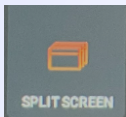


3 Programme starten und öffnen

Weitere Programme können unter i3Studio >  Apps angezeigt werden. Mehr Inhalte können unter „mehr installieren“ aus dem i3-Playstore heruntergeladen werden. Wichtige und relevante Programme sind folgende:



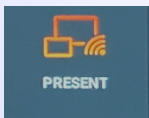
Das Whiteboard ist eines der Hauptprogramme der digitalen Tafel. Hier kann wie an der klassischen Tafel geschrieben werden. Wichtige Funktionen sind verschiedene Hintergründe, Geodreieck und Lineal, das Einfügen von Notizzetteln und Bildern oder das Schreiben mit digitalem Text.



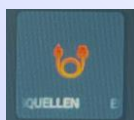
Über den Splitscreen kann die digitale Tafel geteilt werden. So kann beispielsweise das Whiteboard-Programm neben dem Internetbrowser geöffnet werden.



Das „Kommentieren“ ermöglicht ein Schreiben an der digitalen Tafel, egal, was im Hintergrund zu sehen ist. Dies kann ein Arbeitsblatt unter der Dokumentenkamera oder der geteilte Laptopbildschirm sein.

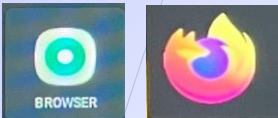


Unter „Present“ befindet sich die Screenshare-Funktion der digitalen Tafel. Damit können Bildschirme verschiedener Geräte kabellos an die Tafel angeworfen werden.



Unter der Eingangsquelle können verschieden Quellen, wie die Dokumentenkamera, der OPS-Computer oder ein HDMI-Eingang ausgewählt werden.

Weitere Programme sind folgende:



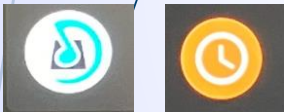
Auf dem Board befinden sich zwei Internetbrowser. Chromium und Firefox. Firefox muss nachträglich aus dem Store installiert werden.



Der Finder ist der Dateimanager des i3Boards. Dort können Dateien verschoben, geöffnet oder Ordner eingerichtet werden.



Auf dem Board ist WPS-Office installiert. Über dieses Programm können Microsoft-Office Dateien angezeigt werden. WPS-Office speichert bearbeitete Dokumente in einem eigenen Format (nicht die typischen Microsoft-Office-Formate).



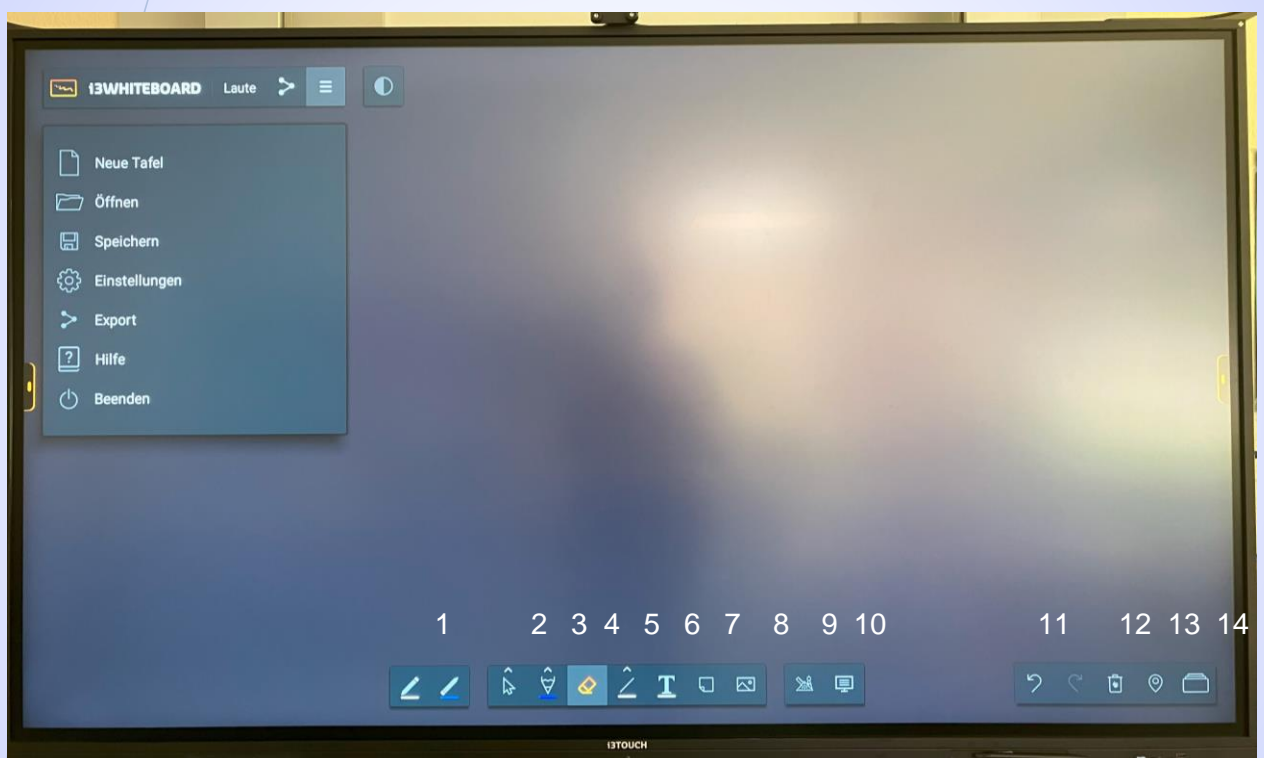
Auf der digitalen Tafel können zusätzlich ein Metronom und ein Timer installiert werden. Der Timer hat Funktionen wie eine Stoppuhr, ein Wecker und eine angezeigte Uhr. Das Metronom kann den Takt vorgeben.



Kahoot! ist eine spielebasierte Lernplattform, in der Quizfragen gegen die Zeit beantwortet werden oder die Klasse in Gruppen gegeneinander antritt. Sie muss zusätzlich installiert werden.

4 Die Whiteboard-App benutzen

In der Whiteboard-App können unter anderem verschiedene Hintergründe eingestellt, Texte geschrieben oder Geodreieck und Lineal benutzt werden. Bei dem Whiteboard kann sowohl mit der Vorder- als auch mit der Rückseite des Stiftes geschrieben werden. Über den Finder können verschiedene Whiteboards geöffnet werden. Die Dateien werden entweder in einem i3-spezifischen gespeichert oder im PDF-Format exportiert werden. Folgende Funktionen hat das Whiteboard:



1 verschiedene Stiftseiten

2 Maus benutzen

3 Ausgewählte Stifffarbe

4 Radiergummi benutzen

5 Formen hinzufügen

6 Text schreiben

7 Notizzettel einfügen

8 Bilder öffnen

9 Mathematik-Tools

10 Hintergrund auswählen

11 Rückgängig und Wiederherstellen

12 Alles löschen

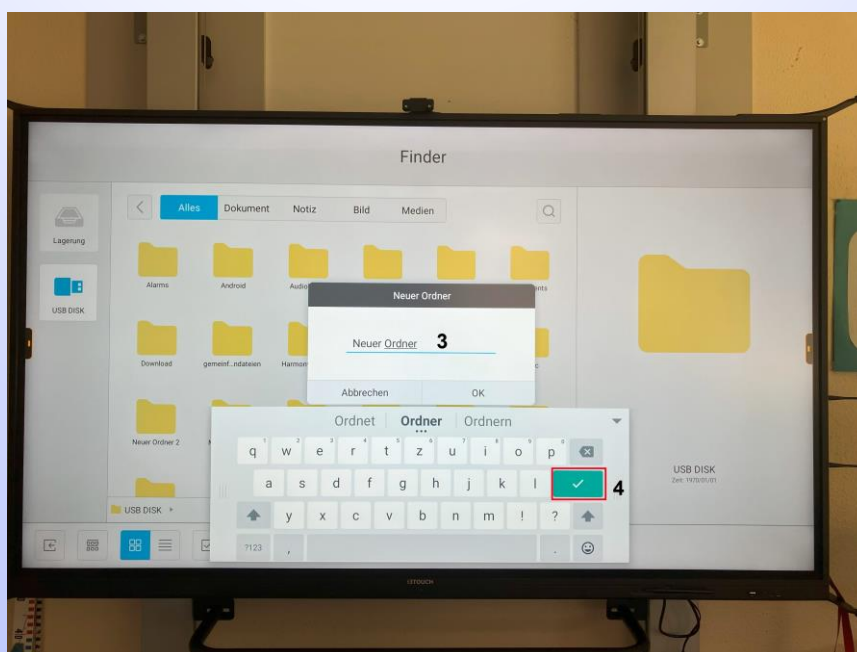
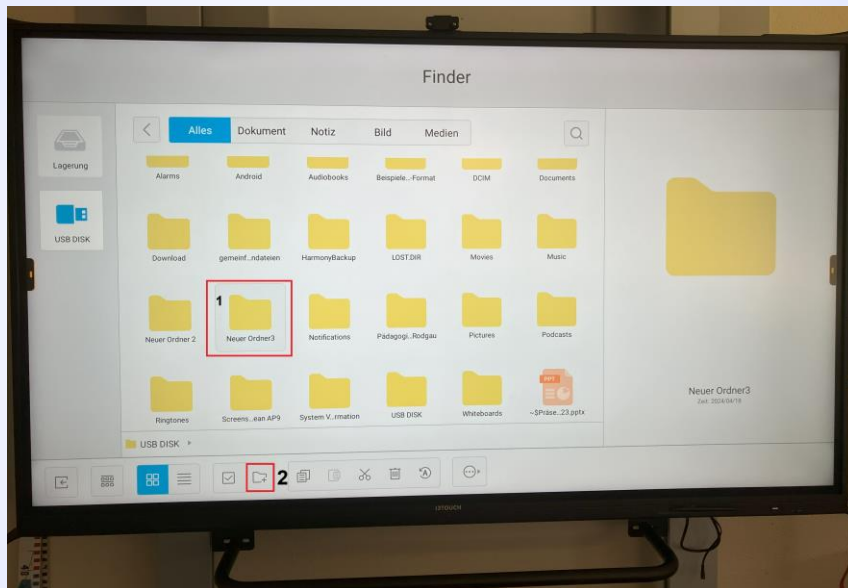
13 Navigation auf dem Endlospapier

14 Öffnen einzelner Seiten

5 Dateien speichern und managen

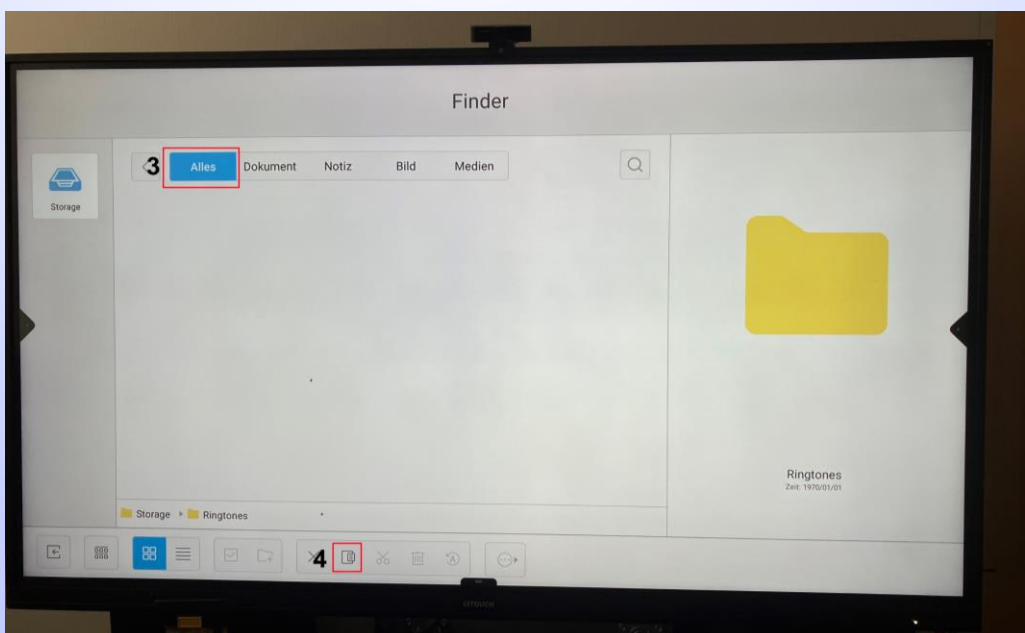
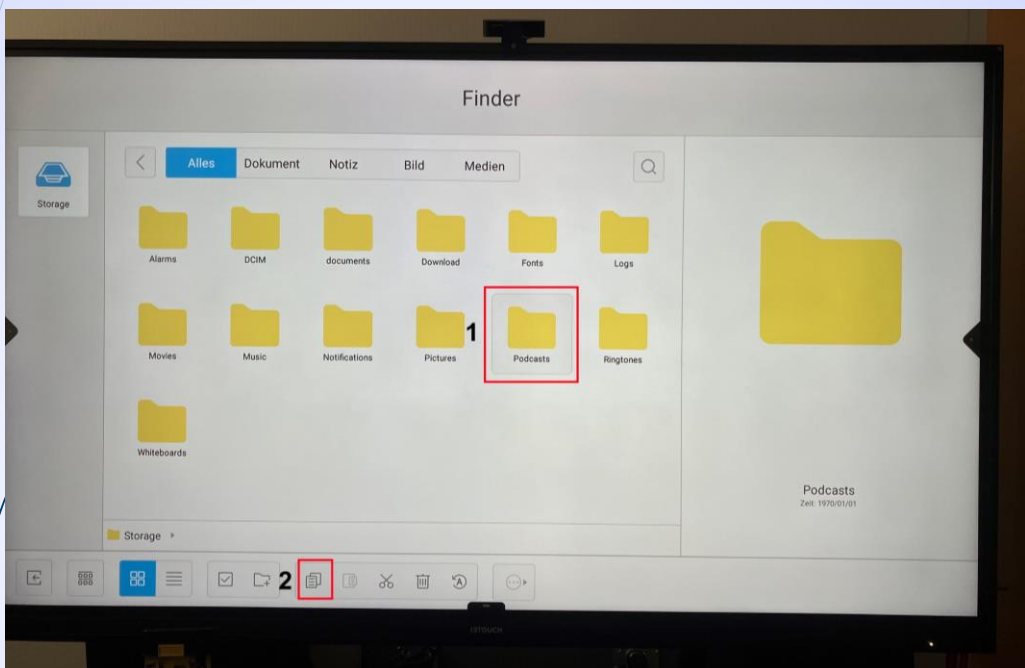
Über die Anwendung „Dateien“ können Dateien wie Fotos, Videos oder auch digitale Tafelbilder gespeichert, geöffnet oder verschoben werden. Dies kann verwendet werden, um Tafelbilder auf einen Stick zu speichern oder Dateien von diesem zu öffnen. Die digitale Tafel hat insgesamt eine Speichergröße von 32 GB. Ordner können folgendermaßen angelegt werden:

Gehen Sie dann auf den Speicherort (1) und wählen Sie unten Ordner hinzufügen (2) aus. Benennen Sie nun den Ordner (3) und bestätigen die Eingabe über das Häkchen (4).



Dateien können folgendermaßen verschoben werden:

Wählen Sie über das lange Anklicken (1) die Datei oder den Ordner aus. Danach gehen Sie auf Kopieren (2) und wählen den Zielort aus (3). Über das Häkchen (4) bestätigen Sie die Eingabe.



6 Geräte anschließen und verbinden

An die digitale Tafel können auch andere Geräte angeschlossen werden.

Eine kabelgebundene Verbindung ist wie folgt möglich: Über ein HDMI-Kabel oder USB-C-Kabel kann der Bildschirminhalt auf der Tafel angezeigt werden. Das USB-C-Kabel ermöglicht eine Bildschirmsteuerung des angeschlossenen Geräts an der Tafel. Dies ist auch über ein USB-A-auf-USB-B-Kabel („Druckerkabel“) möglich. Damit kann ein Laptop auch die Touchfunktion mitübertragen werden.

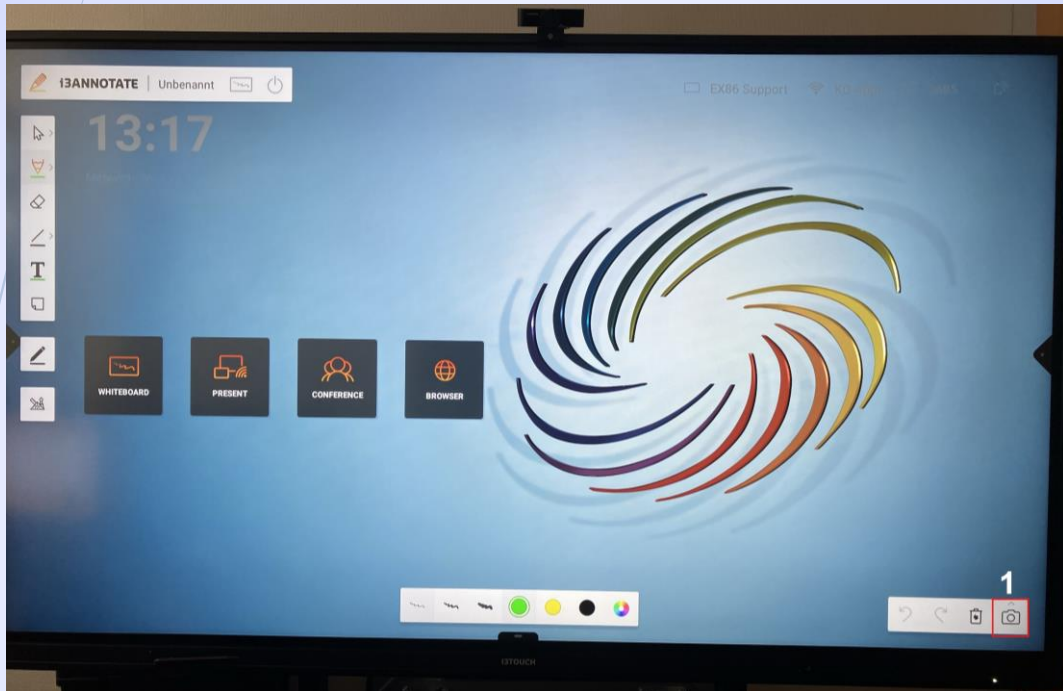
Über die Present-Funktion können die Geräte kabellos verbunden werden. Dazu müssen sich die Geräte im selben Internetnetzwerk befinden. Das geht entweder über eine App oder direkt über Bildschirmsynchronisation oder Windows + P möglich. Hier sind die verschiedenen Wege, wie die digitale Tafel verbunden werden kann:

Gerät mit dem Betriebssystem	Verbindung über	Übertragung von
iOS (Bsp. iPhone, iPad)	Bildschirmsynchronisation oder App „i3AllSync“	Bild ✓ Ton ✓ Touch ✗
Windows und MacOS	Programm „i3AllSync“, Windows + P	Bild ✓ Ton ✓ Touch ✓
Android (Bsp. Smartphone)	App „i3AllSync“ oder Screencast	Bild ✓ Ton ✓ Touch ✗

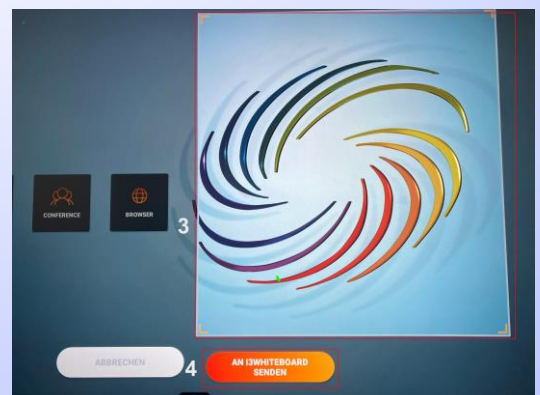
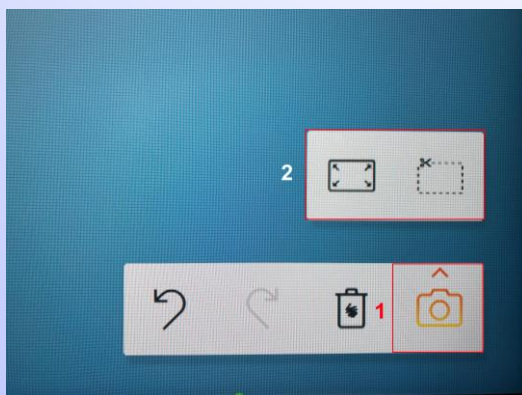
Genaue Anleitungen zu den Verbindungswegen befinden sich hier:



Parallel zur Screenshare-Funktion kann mit der Annotationsfunktion geschrieben und über ein Screenshot die Daten gesichert werden. Beide Funktionen befinden sich unter dem i3-Studio > Annotationsfunktion. Nun kann ähnlich wie im Whiteboard geschrieben werden.



Zum Sichern des Geschriebenen wählen Sie die Kamera aus (1) und suchen sich aus, ob der ganze Bildschirm gespeichert werden soll oder nur ein Ausschnitt (2). Anschließend bei Bedarf den Bildausschnitt zuschneiden (3) und „an i3 Whiteboard senden“ klicken (4).

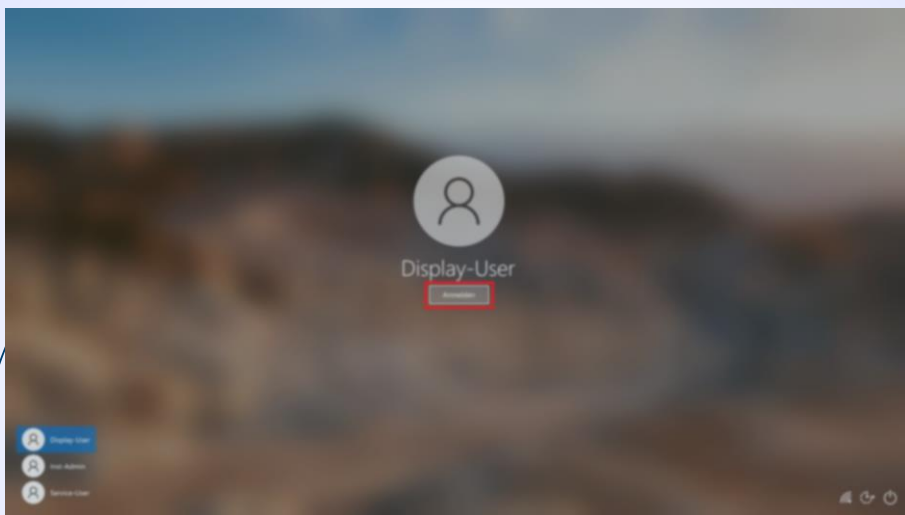


7 Dokumentenkamera und OPS-Computer verwenden

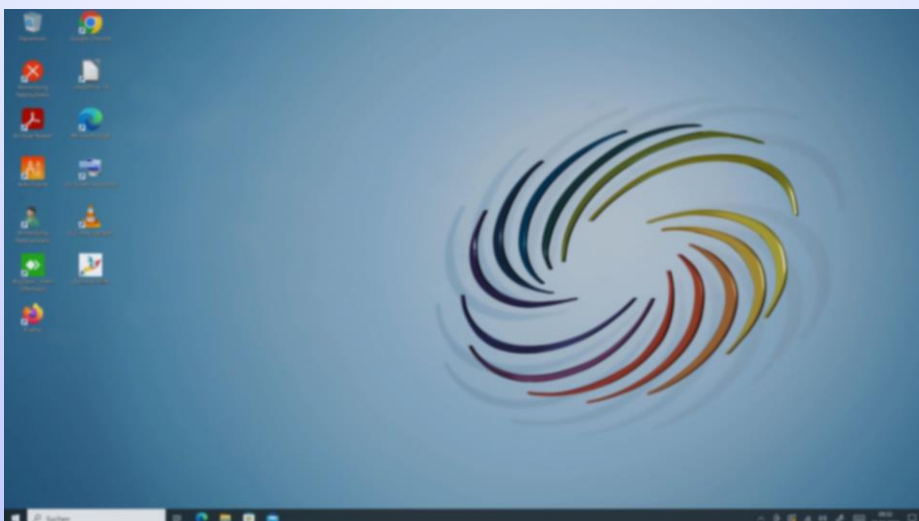
Die Dokumentenkamera kann ähnlich wie ein Laptop an die Tafel angeschlossen werden. Wie unten abgebildet, können darunter verschiedene Materialien gelegt werden. Anschlossen wird sie über ein HDMI und ein Stromkabel versorgt.



Ein OPS-System ist ein Einschub-PC direkt an der digitalen Tafel. Es ist ein eigenständiger Windows-Computer, der an die Tafel angeschlossen ist. Auf diesem sind, Stand Juli 2024, Programme wie Libre Office, Adobe Reader oder auch der VLC-Media-Player installiert. Ist der OPS-Computer eingeschaltet, fährt er automatisch hoch. Wenn dies nicht der Fall ist, befindet sich der Zugang unter: zum OPS-Rechner ist sich unter i3Studio > Geräteeinstellungen > Quellen > OPS-PC. Eine Anmeldung erfolgt über den Display-User.



Das ist die aktuelle Windows-Oberfläche auf dem OPS-System:



8 Weitere Tipps und Tricks

Weiterführende Inhalte befinden sich unter der [i3-Acadamy](#). Dort werden auch nochmal verschiedene Funktionen erklärt. Die Videos sind fast alle auf Englisch.

Sollte es notwendig sein, Bilder im Internet herunterzuladen, ist dies am besten über „Teilen über“ und „an das i3Board senden“ möglich. Hierbei sind immer auch die Rechte an den Bildern zu beachten.

Wenn die Internetverbindung hackt, kann das Internet unter den Einstellung einmal aus und wieder angemacht werden. Dies ist möglich unter dem Quick Menü > Einstellungen > WLAN-Symbol deaktivieren und wieder aktivieren.

Manchmal kann es sinnvoll sein, den Dunkelmodus zu aktivieren. Dies ist möglich unter i3Studio > Einstellungen > Dunkelmodus > Erscheinungsbild > Dunkelmodus > Design anwenden.